

Herrn
Alfred Focke
Vorsitzender des Ausschusses für
Bauen, Planen und Stadtentwicklung
Rathaus

59348 Lüdinghausen

17.11 2021

Ergänzung des Radwegenetzes

Sehr geehrter Herr Focke,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung:

Antrag:

1. Die Verwaltung bemüht sich unverzüglich in Zusammenarbeit mit dem Kreis Coesfeld die notwendigen Grundstücksflächen für den geplanten Lückenschluss des Radwegenetzes in Lüdinghausen zu erwerben. Erforderliche Haushaltsmittel sind im Haushalt des Jahres 2022 zu veranschlagen.
2. Die Verwaltung nimmt Gespräche mit der DBU mit dem Ziel auf, dass das Teilstück „Pregel“ im Rahmen der Maßnahme ausgebaut wird.
3. Die Verwaltung beantragt für den Radweg Fördermittel bei der Bezirksregierung.
4. Der Ausschuss für Bauen, Planung und Stadtentwicklung begrüßt die Schließung der vorhandenen Lücken im Radwegenetz des Kreises Coesfeld.

Begründung:

Lüdinghausen und Seppenrade sind bekanntermaßen Fahrradregionen. Radtourismus ist ein immer wichtiger werdender Wirtschaftsfaktor. Mit Freigabe der Ringstraße im Naturschutzgebiet Borkenberge für den Fahrradverkehr ist eine weitere attraktive Fahrradstrecke entstanden. Nun geht es darum den Lückenschluss für diese Fahrradstrecke zwischen Hullerner Stausee/ Olfen und dem Beginn der Ringstraße an der Einfahrt „Pregel“ sicherer und besser zu machen. Der Kreis Coesfeld plant auf dem Teilstück am Alten Dülmener Landweg (Panzerstraße) zwischen der Halterner Straße und Trafogebäude Einfahrt Hullerner Stausee einen Radweg zu bauen. Mit der Radwegerweiterung Borkenberge Emkum könnte dann die letzte Lücke zwischen der Siedlung Emkum und dem Beginn der Ringstraße geschlossen werden. Fahrradfahrer könnten dann lückenlos über Radwege abseits des Alten Dülmener Landweges zum und durch das Naturschutzgebiet Borkenberge geführt werden. Die Chance, dass der Radweg förderfähig ist, wird durch die Tatsache, dass der Weg Bestandteil eines geschlossenen Radwegenetzes im Kreis Coesfeld ist, deutlich erhöht.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Anton Holz
Stadtverordnete

gez. Bernhard Möllmann
Fraktionsvorsitzender